

# Mikromechaniker/in EFZ



www.  
berufskunde.com

## **Berufsbeschreibung**

Mikromechaniker und Mikromechanikerin fertigen Präzisionswerkzeuge und Präzisionsapparate, die sie zu Bearbeitungs- und Montagerobotern montieren. Solche Roboter werden hauptsächlich zur Fertigung von Uhren, aber auch von anderen mikromechanischen Produkten eingesetzt.

Mikromechaniker und Mikromechanikerin stellen die Teile auf hochpräzisen, zum Teil computergesteuerten Maschinen her. Sie kennen die Grundtechniken der Metallverarbeitung: Sie programmieren und optimieren die Maschinen und richten sie ein. Ihre Einzelstücke und Prototypen müssen auf Hundertstelmillimeter genau sein. Die zusammengebauten Roboter stellen sie ein, gleichen sie an und prüfen sie. Sie warten die Geräte auch, suchen bei auftretenden Fehlern die Ursache und beheben sie.

## **Anforderung**

Abgeschlossene Volksschule. Es sind in folgenden Fächern gute Leistungen wichtig: Mathematik, Geometrie und Technisch Zeichnen.

Gute Augen, Sinn für Präzision, Handgeschicklichkeit, gutes räumliches Vorstellungsvermögen, Verständnis für feintechnische Probleme und mechanisch-logische Abläufe, hohe Konzentrationsfähigkeit.

## **Ausbildung**

4 Jahre Lehre in der Industrie (nur wenige Lehrplätze) oder in einer Lehrwerkstätte (Aufnahmeprüfung) in Biel, La Chaux-de-Fonds, Petit Lancy (GE), Porrentruy, Le Sentier (VD).

### **Entwicklungsmöglichkeiten**

Weiterbildung in Mikrotechnik, Elektrotechnik oder Elektronik.

Berufsprüfung als Prozessfachmann/-frau, höhere Fachprüfung als Industriemeister/in.

Ausbildung als Techniker/in HF Mikro- oder Uhrentechnik, Studium als Mikrotechniker/in BSc FH oder Informatiker/in BSc FH.

Spezialisierung auf eine Branche (Uhrenindustrie, Optische Industrie, Medizinaltechnik) oder ein Arbeitsgebiet: Versuchsmechaniker/in, Qualitätsfachmann/-frau, Arbeitsvorbereiter/in, Spezialist/in für feintechnische Geräte.

In der Uhrenindustrie: Fertigung und Reparatur der Werkzeuge, Bau von Uhren-Prototypen aufgrund von Plänen.

Aufstieg: Werkstattchef/in, Chef/in des Apparate- und Instrumentenbaus.

### **Kontaktadressen - Schaffhausen**

Weitere Informationen erhältlich:

Allgemeine Berufsberatungsstellen

[www.adressen.sdbb.ch/kt\\_address.php?kt=sh&type=1&lang=d](http://www.adressen.sdbb.ch/kt_address.php?kt=sh&type=1&lang=d)